

KIRCHE BEI UNS

Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde am Dom Freiberg
mit Großschirma und Kleinwaltersdorf



Ausgabe September – November 2026

Aus dem Inhalt

Ankündigungen

- 4 Tag des offenen Denkmals
Konzerte Klangwerkstatt
- 5 Altweibersommer
- 6 Erntedank 2026
- 7 Glaubenskurs
- 8 Reformation heißt: Stellung
beziehen
Kirchenvorstandswahl 2026
- 12 Schmutz im Dom: ADÉ
Adventsmarkt
- 13 Martinsfest
- 14 Musikalische Andacht

Mitteilungen

- 14 Info zur Gemeindepädagogik
- 15 Stabwechsel im Dom

- 16 Gemeinsam für die Dommusik
- 17 Erntedank im Kindergarten
- 18 Die Pfalz zu Gast bei Freunden
Gemeindepraktikant
- 19 Baugeschehen am Dom

Rückblicke

- 17 Sommercamp 2026
- 20 Musikalische Familienfreizeit

Service

- 10 Gottesdienste
- 21 Diakonie
- 22 Kinderkirche
- 23 Ansprechpartner
- 24 Gemeindekreise
- 25 Konzerte und Touristik

Monatsspruch September

Besser eine Hand voll mit Ruhe
als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.
Prediger 4, 6

Monatsspruch Oktober

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest
und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!
Galater 5, 1

Monatsspruch November

Der Herr wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker
zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen
umschmieden und ihre Lanzen zu Wintermessern. Sie erheben nicht das
Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg.
Jesaja 2, 4

Die Pfarrbezirke unserer Kirchgemeinde sind farblich erkennbar:

alle betreffend

Dom St. Marien

Großschirma

Kleinwaltersdorf

Die Arbeiter im Weinberg des Herrn

Es ist Herbst. Die Erntezeit geht zu Ende. Altweibersommer. Als Letztes folgt die Weinernte - zumindest in den größeren Weinanbaugebieten, in Meissen, Franken, Baden, an der Mosel, im Rheinland.

So eine Weinernte setzt Matthäus in seinem Gleichnis der Arbeiter im Weinberg voraus. Der Wittenberger Maler Lucas Cranach d. J. (1515-1586) hat das Gleichnis als Epitaphbild (Titelbild) für den Wittenberger Superintendenten Paul Eber (1511-1568) gemalt.

Zur Erinnerung: Im Gleichnis erhalten Arbeiter, die zu unterschiedlichen Zeiten mit der Arbeit beginnen, am Ende denselben Lohn.

Cranach zeigt verschiedene Phasen der Arbeit im Weinberg und verdeutlicht damit die zentrale Aussage des Gleichnisses: Gottes Gnade ist nicht von Leistung oder Arbeitszeit abhängig, sondern wird allen Menschen

gleichermaßen geschenkt. Die bereits früh beschäftigten Arbeiter empfinden dies als ungerecht, während der Weinbergbesitzer auf sein Recht verweist, großzügig zu handeln.

Das Bild kann als Inbegriff reformatorischer Gedanken verstanden

werden. Cranach, der eng mit Martin Luther verbunden war, betont die Idee, dass der Mensch nicht durch eigene Werke, sondern durch Gottes Gnade Erlösung findet. Die Vertreter der päpstlichen Kirche (links) ackern völlig sinnlos - mühen sich

erfolglos ab. Die evangelischen Christen - dargestellt in Gebetshaltung (rechts) - empfangen als frühe Arbeiter den gerechten Lohn.

Die Kernaussage ist: Vor Gott sind alle Menschen gleich; entscheidend ist seine Gnade, nicht die Menge der geleisteten Arbeit. Und dies gilt für uns Christinnen und Christen bis heute. Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Herbst und schöne Erntedankfeste.



GUNNAR WIEGAND

Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, dem 13. September, beteiligt sich der Freiburger Dom am bundesweiten Tag des offenen Denkmals und lädt alle Interessierten herzlich ein.

Ab 12:00 Uhr sind der Kreuzgang und der Grüne Friedhof sowie ab 12:30 Uhr der Freiburger Dom kostenfrei geöffnet.

Besondere Einblicke wird es in den Führungen um 13:00 Uhr und 15:00 Uhr geben. Erfahren Sie

mehr über die Geschichte des einzigartigen Kulturdenkmals, die anstehende Domsanierung sowie die Herausforderungen, die mit dem Erhalt verbunden sind.

Auf dem Grünen Friedhof lädt die Kirchgemeinde bei Kaffee und Kuchen zum Verweilen und zu guten Gesprächen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

JANA TSCHAPEK

Sonntag, 13. September
ab 12:00 Uhr Dom St. Marien

Konzerte der Klangwerkstatt

Die Klangwerkstatt Freiberg wurde 2006 vom Komponisten und Klangkünstler Günter Heinz im Zusammenhang mit dem EFRE-Projekt „Klingende Stadt“ gegründet.

Seitdem werden in der Kirche Kleinwaltersdorf anspruchsvolle Konzerte im Bereich Jazz und zeitgenössische Musik dargeboten.

Dank der finanziellen Unterstüt-

zung der Stadt Freiberg, dem Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen und der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen sowie ausländischer Institutionen kann auch im Herbst 2026 wieder zu den Konzerten der Klangwerkstatt eingeladen werden.

GÜNTER HEINZ

Sonntag, 13. September
17:00 Uhr Kirche Kleinwaltersdorf
Sonntag, 4. Oktober
17:00 Uhr Kirche Kleinwaltersdorf

Altweibersommer in Kleinwaltersdorf

Der Altweibersommer ist eine meteorologische Besonderheit. Ein stabiles Hochdruckgebiet im September und ein warmes Ausklingen des Sommers werden damit bezeichnet.

Dieses Jahr feiern wir in Kleinwaltersdorf den 30. Altweibersommer. Vom 18. bis 20. September wird den Besuchern wieder ein super Programm geboten.

Ein besonderer Höhepunkt ist der Gottesdienst am Sonntagmorgen

im Saal des Bürgerhauses. Besonders ist nicht nur der Ort, sondern auch die Ausgestaltung des Gottesdienstes, die schöne musikalische Begleitung und der große Zuspruch der Gemeindeglieder.

Wir laden alle herzlich ein, in einem besonderen Gottesdienst mit uns zu singen und zu beten.

KATRIN SCHLEGEL

Sonntag, 20. September
09:00 Uhr Bürgerhaus Kleinwaltersdorf



Erntedank 2026

Traditionell werden in den Kirchgemeinden die Altäre zum Abschluss der Ernte mit heimischen Früchten, Gemüse, Getreide oder auch handwerklichen Produkten festlich geschmückt. Denn mit dem Erntedankfest soll in Dankbarkeit an den Ertrag in Landwirtschaft und Gärten erinnert werden.

Die diesjährige Sammlung in Großschirma und Rothenfurth wird am 26. September von den Konfirmanden durchgeführt. Neben Gaben für das Schmücken der Kirche sammeln unsere Konfirmanden in diesem Jahr für neue Tische im Gemeindesaal. Bisher haben wir zur Gestaltung verschiedener Kreise und Veranstaltungen nur kleine, sehr alte Tische. Wir möchten nach langer Zeit nun neue, schöne und vor allem funktionale Tische erwerben,

um den Saal optimaler nutzen zu können.

Für das Erntedankfest im Dom können Sie Ihre Gaben am 26. September oder direkt vor dem Gottesdienst überbringen.

In der Kirche Kleinwaltersdorf nehmen unsere Helfer am 3. Oktober die Erntegaben entgegen. Neben Erntegaben sind auch helfende Hände für das Schmücken der Kirche hoch willkommen.

Seien Sie herzlich eingeladen, die geschmückten Altäre zu bestaunen und dankbar auf die Gaben zu blicken. Die Termine der Gottesdienste finden Sie im Gottesdienstplan in der Mitte unseres Gemeindeblattes.

Allen Gebern und Helfern ein herzliches Dankeschön im Voraus.

ANNEGRET SPRINGHETTI

JUSTUS GEILHUF

Sammlung der Erntegaben:

Großschirma und Rothenfurth

26. September, 09:00 bis 12:00 Uhr durch die Konfirmanden

Dom St. Marien

26. September, 10:00 bis 12:00 Uhr

27. September, vor dem Gottesdienst

Kleinwaltersdorf

3. Oktober, 13:00 bis 14:00 Uhr, Kirche Kleinwaltersdorf

Glaubenskurs in Großschirma

"Was heißt Glauben? Gibt es einen Sinn im Leben? Wer war dieser Jesus von Nazareth und was hat er mit mir zu tun?" Manche Fragen tauchen im Leben immer wieder auf und es gibt selten die Gelegenheit, sich eingehend mit ihnen zu beschäftigen. Ein Glaubenskurs kann so eine Gelegenheit sein. Zusammen mit Lisa Petri, Pfarrerin aus der Pfalz, bieten wir einen solchen Kurs an. An neun Terminen bekommen Sie die Gelegen-

heit, in einer kleinen Gruppe in ein lebendiges Gespräch zu kommen. Sie benötigen weder Vorbereitung noch Vorwissen. Wenn Sie mögen, kann der Kurs für Sie oder jemanden, den Sie einladen möchten, auch die Vorbereitung auf die Taufe oder einen Wiedereintritt sein.

Kontakt: justus.geilhufe@evlks.de

JUSTUS GEILHUF

**Beginn: Mittwoch, 28. Oktober
20:00 Uhr Pfarrhaus Großschirma**



Erntedank 2025



Reformation heißt: Stellung beziehen

Herzliche Einladung zum Sakraments- und Festgottesdienst im Freiburger Dom mit dem Posaunenchor Großschirma. Der Gottesdienst wird nach der historischen Agende Herzog Heinrichs gefeiert.

Besonderer Bestandteil des Festgottesdienstes ist eine Dialogpredigt mit Pfr. Dr. Justus Geilhufe und Pfr. Dr. Gunnar Wiegand zum Thema „Bekennen“. Gemeinsam gehen sie der Frage nach, was christliches Bekenntnis heute bedeutet und wie es im Alltag Gestalt gewinnt.

GUNNAR WIEGAND



Sonntag, 1. November
10:00 Uhr Dom St. Marien

Kirchenvorstandswahl 2026

In diesem Jahr sind in allen Kirchgemeinden und Kirchspielen unserer Landeskirche die Kirchenvorstände durch Wahl und Berufung neu zu bilden. In unserer Gemeinde sind die Wahlberechtigten am 20. September 2026 im Anschluss an die Gottesdienste in den jeweiligen Pfarrbezirken zum Wahlgang aufgerufen. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor! Wer an diesem Tag verhindert ist, hat die Möglichkeit im Wege der Briefwahl sein Wahlrecht auszu-

üben. Hierfür ist beim Kirchenvorstand bis spätestens 15. September 2026 die Ausstellung eines Wahlscheins mündlich oder schriftlich zu beantragen.

Im Vorfeld der Wahl soll es auch eine Kandidatenvorstellung geben. Der Termin für diese Veranstaltung stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich auf unserer Webseite!

JUSTUS GEILHUF



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Im Laubhaufen findet der Igel sechs Buchstaben:
Welches Wort kannst du daraus zusammensetzen?



Körner-Kunst

Bestreiche einen Karton mit Kleister und streue kleine Samen darauf. Größere Körner, getrocknete Obstkerne, Bohnen, Linsen oder Erbsen kannst du mit den Fingern auf das Papier setzen. Gestalte ein Muster, ein Mandala, einen Baum oder einen Fisch.



Plopp & Plumps

Fülle einen Becher mit trockenen Erbsen und stelle ihn auf einen großen Teller. Gieße etwas Wasser in den Becher und warte. Bald quellen die Erbsen im Wasser auf und purzeln lautstark über den Rand auf den Teller.



Was ist grün und fliegt über die Wiese?
Die Birne Maja!

Was ist grün und hüpfelt glücklich durchs Gras?
Eine Freuschrecke!

Bibelrätsel: Wer vermehrte ein paar Fische und Brote so, dass 5000 Menschen davon satt wurden?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Auftrag: Herbst, Bibeldruck, 1995

Gottesdienste



mit Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Datum	Ort
06.09.2026 14. So. nach Trinitatis	08:30 Uhr Kleinwaltersdorf, Abendmahlsgottesdienst, <i>Pfr. Wiegand</i> 10:00 Uhr Dom St. Marien, Abendmahlsgottesdienst  , <i>Pfr. Wiegand</i> 10:00 Uhr Großvoigtsberg, Familienkirche, <i>Marion Ebersoldt</i>
13.09.2026 15. So. nach Trinitatis	10:00 Uhr Dom St. Marien, Predigtgottesdienst   , <i>Pfr. Wiegand</i> 10:00 Uhr Großschirma, Predigtgottesdienst, <i>Pfr. Geilhufe</i>
20.09.2026 16. So. nach Trinitatis	09:00 Uhr Bürgerhaus Kleinwaltersdorf, Gottesdienst zum Altweibersommer, <i>Pfr. Wiegand</i> 10:00 Uhr Dom St. Marien, Abendmahlsgottesdienst  , <i>Supn. Anacker</i> 10:00 Uhr Rothenfurth, Predigtgottesdienst, <i>Pfrn. Petri</i>
26.09.2026 Samstag	18:00 Uhr Annenkapelle, Abendgottesdienst „Kloster in der Stadt“, <i>Pfr. Wiegand / Junge Gemeinde</i>
27.09.2026 17. So. nach Trinitatis	10:00 Uhr Dom St. Marien, Familiengottesdienst zum Erntedankfest  , <i>Supn. Anacker</i> 10:00 Uhr Großschirma, Familiengottesdienst zum Erntedankfest, <i>Pfr. Geilhufe / Marion Ebersoldt</i>
04.10.2026 18. So. nach Trinitatis	10:00 Uhr Dom St. Marien, Abendmahlsgottesdienst mit Taufe  , <i>Pfr. Wiegand</i> 10:00 Uhr Kleinwaltersdorf, Erntedankgottesdienst, <i>Prädn. Hutzschenreuter</i> 10:00 Uhr Rothenfurth, Erntedankgottesdienst, <i>Supn. Anacker</i>
11.10.2026 19. So. nach Trinitatis	10:00 Uhr Dom St. Marien, Predigtgottesdienst  , <i>Supn. Anacker</i> 10:00 Uhr Großschirma, Kirchweihgottesdienst  , <i>Pfrn. Petri</i>
18.10.2026 20. So. nach Trinitatis	08:30 Uhr Kleinwaltersdorf, Abendmahlsgottesdienst, <i>Supn. Anacker</i> 10:00 Uhr Dom St. Marien, Abendmahlsgottesdienst  , <i>Supn. Anacker</i> 10:00 Uhr Rothenfurth, Kirchweihgottesdienst, <i>Prädn. Hutzschenreuter</i>
25.10.2026 21. So. nach Trinitatis	10:00 Uhr Dom St. Marien, Predigtgottesdienst   , <i>Pfr. Wiegand</i> 10:00 Uhr Großvoigtsberg, Kirchweihgottesdienst, <i>Pfrn. Petri</i>
31.10.2026 Reformations- tag	18:00 Uhr Rothenfurth, Gottesdienst zum Reformationstag, <i>Pfr. Geilhufe</i>

Datum	Ort
01.11.2026 22. So. nach Trinitatis	08:30 Uhr Kleinwaltersdorf, Abendmahlsgottesdienst, <i>Pfr. Wiegand</i> 10:00 Uhr Dom St. Marien, Sakramentsgottesdienst  mit Taufe und Abendmahl unter Beteiligung des Posaunenchores Großschirma und der IG Domsanierung, <i>Pfr. Wiegand / Pfr. Geilhufe</i>
07.11.2026 Samstag	18:00 Uhr Großschirma, Taizé-Andacht, <i>Prädn. Hutzschenreuter</i>
08.11.2026 Drittletzter So. d. Kj.	10:00 Uhr Jakobikirche, Gemeinsamer Gottesdienst des Kirchgemeindebundes
11.11.2026 Martinstag	17:00 Uhr Großvoigtsberg, <i>Marion Ebersoldt</i>
15.11.2026 Vorletzter So. d. Kj.	10:00 Uhr Dom St. Marien, Familiengottesdienst zu Kirchweih mit Taufgedächtnis  , <i>Pfr. Wiegand</i> 10:00 Uhr Großschirma, Friedensgottesdienst  , <i>Pfr. Geilhufe</i>
18.11.2026 Buß- u. Bettag	10:00 Uhr Dom St. Marien, Ökumenischer Gottesdienst  <i>Ökumenischer Arbeitskreis</i>
22.11.2026 Ewigkeits- sonntag	08:30 Uhr Großvoigtsberg, Abendmahlsgottesdienst, <i>Pfr. Geilhufe</i> 10:00 Uhr Dom St. Marien, Abendmahlsgottesdienst  , <i>Pfr. Wiegand</i> 10:00 Uhr Kleinwaltersdorf, Abendmahlsgottesdienst, <i>Prädn. Hutzschenreuter</i> 10:00 Uhr Kirche Großschirma, Abendmahlsgottesdienst, <i>Pfr. Geilhufe</i>
28.11.2026 Samstag	18:00 Uhr Annenkapelle, „Kloster in der Stadt“ – Familiengottesdienst zum Abschluss des Adventsmarktes, <i>Pfr. Wiegand</i>
29.11.2026 1. Advent	10:00 Uhr Dom St. Marien, Abendmahlsgottesdienst  mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes, <i>Pfr. Geilhufe</i> 17:00 Uhr Kleinwaltersdorf, Musikalische Andacht, <i>Supn. Anacker</i>

Mittagsandacht im Dom	dienstags 12:00 Uhr	<i>Ansprechpartnerin: Supn. Anacker</i>
Gottesdienste Seniorenheim RIU	1. September, 6. Oktober, 17. November, 15:30 Uhr	<i>Ansprechpartner: Pfr. Wiegand</i>
Gottesdienste Senioren- heim Johanna Rau	8. September, 13. Oktober, 10. November, 10:00 Uhr	<i>Ansprechpartnerin: Prädn. Hutzschenreuter</i>
Gottesdienst Kretzschmarstift	Die Gottesdienste finden nach Absprache statt.	<i>Ansprechpartnerin: Prädn. Hutzschenreuter</i>

Schmutz im Dom: ADÉ

Und schon wieder wird es Zeit für eine „Putzaktion“ im Dom. Wir suchen fleißige Helferinnen und Helfer und freuen uns über jeden, der an diesem Tag mithelfen kann. Wir wollen 16:00 Uhr mit dem

Putzen beginnen. Wer zu dieser Zeit noch nicht da sein kann, ist auch später herzlich willkommen. Es wäre gut, wenn die Helfenden einen kleinen Eimer und Putzlappen mitbringen könnten.

ANNEGRET SPRINGHETTI

**Freitag, 6. November
ab 16:00 Uhr Dom St. Marien**

Adventsmarkt, der Dritte

Mit der großzügigen Unterstützung des Fördervereins soll in diesem Jahr die dritte Auflage des Adventsmarktes im historischen Ensemble von Kreuzgang, Annenkapelle und Grünem Friedhof gelingen. Lassen Sie sich herzlich einladen, in die ganz besondere Atmosphäre einzutauchen. Ohne Sie kann der Markt nicht gelingen!

Wir suchen wieder Herstellende von Marmelade, Socken, Sternen ... außerdem Grillfreudige, Kuchenbackende, Verkaufstalente. Bitte melden Sie sich bei den Autorinnen dieses Artikels. Wir sagen von Herzen DANKE für alle Unterstützung und freuen uns auf einen unvergesslichen Tag vor dem 1. Advent.

*JANA TSCHAPEK, SUSANNE MAYER,
SABINE LOHMANN, KATRIN HUTZSCHENREUTER*

**Samstag, 28. November
ab 12:00 Uhr Annenkapelle und Grüner Friedhof**

Martinsfest am Gemeindehaus Großvoigtsberg

am 11. November,
Start um 17.00 Uhr

im Anschluss ziehen wir wieder mit
Martin, seinem Pferd und unseren schönen,
bunten Laternen durch Großvoigtsberg.



Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde am Dom Freiberg.

Redaktion: Pfr. Justus Geilhufe (Vi.S.d.P.), Annegret Springhetti, Katja Röder, u. a.

Korrektur: Dorothee Heidrich, Christian Röder, Andreas Benz u. a.

Layout und Satz: Otto Schröder.

Bildnachweis: Titel Wikipedia, S. 3, 8 G. Wiegand, S. 5 T. Straßburger, S. 14 K. Straßburger, S. 16 N. Rangott, S. 17 O. Peuckert, S. 18 L. Petri (o), J. Mende (u), S. 19 H. Graf, S. 20 L. Möbius, 4. US O. Schröder, Schriftart Caladea (Apache License Version 2.0).

Ausgabe September – November 2026, Redaktionsschluss 24.07.2026.

Druck: printworld.com GmbH, Dresden, August 2026, Auflage: 1.900 Stück.

Konfektionierung: Diakonisches Werk Freiberg.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 23.10.2026

Musikalische Andacht zum 1. Advent

Wie nun schon zu einer schönen Tradition geworden, lädt die Gemeinde in Kleinwaltersdorf zur



musikalischen Andacht am 1. Advent ein. Musik hören und selbst mitsingen gehören ebenso dazu, wie der gemütliche Ausklang am Feuer mit Glühwein und Bratwurst.

KARIN STRAßBURGER

Sonntag, 29. November
17:00 Uhr Kirche Kleinwaltersdorf

Informationen zur Gemeindepädagogik

Manche von Euch können sich erinnern, als ich vor 23 Jahren nicht aus dem Urlaub zum Dienst zurückkehrte, sondern eineinhalb Jahre brauchte, um mich nach meinem Bergunfall mit Gottes Hilfe wieder ins Leben zurückzukämpfen. Nun braucht das damals schlimmer betroffene Bein eine Sanierung, um die Schmerzen wieder auf ein aushaltbares Maß zu begrenzen. Wenngleich ich nun

für ein halbes Jahr ausfalle, ist für die Angebote der Gemeindepädagogik gesorgt. Wer an welcher Stelle tatkräftig unterstützt, könnt ihr unter der Rubrik „Gemeindekreise“ lesen. Von Herzen danke ich allen, die sich engagieren, damit in meiner Genesungszeit alles weiterläuft und wünsche Kraft, Freude und Segen!

ORTRUN PEUKERT

Stabwechsel am Dom

Unsere vielseitige Mitarbeiterin, Frau Viola Strähle, ist zum 1. Juli 2026 in den Ruhestand gegangen. Vielen Dank für ihre zahlreichen Dienste und Einsätze bei uns am Dom! Sie bleibt uns auch über ihren Ruhestand hinaus im Domladen erhalten.

Dafür haben wir eine zweite Domküsterin, Frau Annegret Springhetti. Viele kennen sie ja als jahrelange aktive Ehrenamtliche

unserer Kirchgemeinde.

Für die Reinigung unserer Gemeinderäume konnten wir Frau Madlen Neef gewinnen. Auch sie ist bekannt: Frau Neef kümmert sich um die Gemeinderäume in Großschirma und um den Friedhof in Kleinwaltersdorf.

Allen neuen Mitarbeitenden wünschen wir ein gutes Ankommen und Gottes Segen für ihre Arbeit!

Darüber hinaus begrüßen wir am Dom Kristine Eckert aus Leipzig als Gemeindepraktikantin von Pfr. Wiegand ganz herzlich. Außerdem wird Pfr. Michael Hofmann aus Rödental bei Coburg im September für eine Woche die Pfarramtsleitung hospitieren. Auch unseren Gästen wünschen wir großartige Begegnungen und Erfahrungen.

GUNNAR WIEGAND

Geborgen durch den Tag

**Sie möchten weiterhin zu Hause leben -
aber den Tag nicht allein verbringen?**

Unsere Tagespflegen bieten:

- Gemeinschaft & Aktivität
- Sicherheit & Betreuung
- Entlastung für Angehörige
- Fahrservice - auch mit Rollstuhl

**Jetzt
kostenfreien
Probetag
vereinbaren!**



Wir beraten Sie gern und kostenfrei!
Tel. 03731 794-794
www.seniorenheime-freiberg.de

Unsere Tagespflegen

Tagespflege
im Haus Johannishof
Chemnitzer Str. 64, Freiberg

Tagespflege
im Haus der Generationen
Siedlerweg 10, Freiberg

Gemeinsam für die Dommusik

Liebe Gemeinde, seit April vertrete ich, Albrecht Koch, für ein Jahr die Orgelprofessur an der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik in Halle. Ich freue mich sehr über diese Aufgabe, empfinde das entgegengebrachte Vertrauen als große Ehre und bin gespannt auf die Inspirationen, die ein neues Umfeld und die Arbeit mit den Studierenden mit sich bringen. An meine Zeit im Hochschulbereich in Leipzig kann ich dabei gut anknüpfen.

Wenngleich mein künstlerisches und kirchenmusikalisches Hauptaugenmerk weiterhin der Freiburger Dom bleibt, wird es bis zum Osterfest 2027 eine gewisse



Reduzierung meiner Präsenz in Freiberg geben. Umso mehr freue ich mich, dass wir für die kommende Zeit mit Nadja Rangott eine tolle Vertretung gefunden haben.

Für die nächsten Monate werde ich, Nadja Rangott, als zweite Kantorin am Freiburger Dom arbeiten. Kirchenmusik ist seit vielen Jahren wichtiger Teil meines Lebens. Mich begeistert ihre Vielfalt und die besondere Kraft der Musik, Menschen zu verbinden, Glauben zu vermitteln und Trost zu schenken. Diese Begeisterung führte mich zum Kirchenmusikstudium nach Bayreuth, wo ich mich in der Abschlussphase des Masterstudiums befinde. Ich werde die kirchenmusikalische Arbeit zusammen mit Albrecht Koch fortführen und dabei vor allem an der Orgel zu hören sein.

Den Freiburger Dom und die facettenreichen Klangfarben seiner Orgeln kenne ich bereits aus der Zeit meines Bachelorstudiums. Umso mehr empfinde ich es als große Ehre, nun das kirchenmusikalische Leben hier mitgestalten zu dürfen.

Ich freue mich auf viele tolle Begegnungen und Erfahrungen mit Ihnen!

*ALBRECHT KOCH
NADJA RANGOTT*

Sommer und Herbst bringen uns viele Gaben, die wir in unserer Kita mit den Kindern fürs Frühstück und Vesper zu gesundem Fingerfood, Salat, Marmelade, Dörrobst, Kräuterquark und -wasser, Apfelmus und Kürbiskuchen verarbeiten. Die Kinder lernen so, wie gesundes Essen entsteht, und wertzuschätzen, was sie selbst mit hergestellt haben. Wir nehmen sie

mit hinein in das Danken an die Gebenden und an Gott, den Schöpfer, bei einem kleinen Tischgebet und zur Erntedankandacht im Dom. Wir überlegen auch gemeinsam, wofür wir noch dankbar sein können: für Kita-freunde, für die neuen Gartenmöbel und für unsere große Kirche und das Singen! Dankeschön!

ANNE MARIA STAHL

KINDERARCHE
Sachsen e.V.



Hoffnung
auf Leben

Sommercamp 2026

Vom 4. bis 10. Juli fand unser 7-tägiges Sommercamp statt.

In dieser Woche erlebten wir viele unvergessliche Momente bei Spiel und Spaß und beim gemeinsamen Beten und Singen. Die Vormittage standen mit dem Thema „Unser Alltag mit Jesus“ im Zeichen der Bibel.

Wir bastelten Stühle, malten Bilder, spielten Geländespiele und unternahmen vieles mehr. Ein

besonderes Highlight war unsere Wanderung mit dem Lösen verschiedener Aufgaben. Alle hatten viel Freude und lernten neue Freunde kennen. Das Camp brachte vielen Gott näher und einige hörten sogar zum ersten Mal von ihm.

Am letzten Tag räumten wir gemeinsam auf und verabschiedeten uns bis zum nächsten Jahr.

FRIEDRICH JASCHKE



Die Pfalz zu Gast bei Freunden

Liebe Schwestern und Brüder der Gemeinde rund um den Freiburger Dom, mein Name ist Lisa Petri, ich bin 33 Jahre alt und darf für die kommenden vier Monate als Vikarin aus der Pfalz für mein Spezialvikariat bei Ihnen zu Gast sein. Ich freue mich darauf, Ihre Gemeinden kennenzulernen, gemeinsam Gottesdienst zu feiern, neue Erfahrungen zu sammeln und die lutherische Liturgie zu entdecken. Besonders am Herzen liegt mir das Kennenlernen der Glaubenskurse und der missionarischen Arbeit. Ich hoffe auf viele segensreiche Begegnungen und darauf, mit Ihnen die Freude am Glauben immer wieder neu zu entdecken.

LISA PETRI



Gemeindepraktikant in Großschirma

Mein Name ist Johann Mende und ich werde ab Mitte September für ein vierwöchiges Gemeindepraktikum zu Gast sein.



Ich studiere im 10. Semester Evangelische Theologie in Leipzig. Seit meine Frau und ich im vergangenen Jahr geheiratet haben, wohnen wir in Chemnitz und ich pendle von dort aus nach Leipzig.

Ich freue mich darauf, Justus Geilhufe zu begleiten und von ihm zu lernen. Ebenso freue ich mich darauf, Sie als Gemeinde kennenzulernen und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

JOHANN MENDE

Baumaßnahmen um und im Freiburger Dom

Diejenigen, die regelmäßig die Moritzstraße oder die Domgasse nutzen und das Baustellenschild aufmerksam lesen, haben sich vielleicht gewundert, dass die Kirchgemeinde am Dom darauf erwähnt wird. Wir haben die einmalige Chance, den Straßenausbau so für uns nutzen, dass die Sockel erneuert und vor allem die fehlende unterirdische Abdichtung erfolgen kann. Dass die Moritzstraße verkehrsberuhigter Bereich wird und eine Bepflanzung unter Nutzung des Regenwassers der Kreuzgänge geplant ist, wird das Ensemble von Annenkapelle und Kreuzgang aufwerten. In einem weiteren Schritt der Außensanierung soll dann die Fassade in Angriff genommen werden. Auch im Dom wird wieder ein Gerüst zu sehen sein. Die Probeachse Teil 3 ist an der Tür E, der Mitteltür zum Grünen Friedhof, geplant. Dort werden, gefördert durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die Wandflächen mit Putzen versehen, die auf die Belastung der Wände mit Salzen und Feuchtigkeit zugeschnitten sind. Während dieser Zeit wird die Figuren-



gruppe über der Tür restauratorisch überarbeitet.

HOLGER GRAF



Gerüstsysteme
„Made in Germany“

Mit uns Ihren eigenen
Weg gehen. Alfix.

Entdecken Sie unsere
Ausbildungs- und
Stellenangebote hier >>>



www.alfix-systems.com



September – November 2026

Musikalische Familienfreizeit



Ein Wochenende voller Musik und schöner Gemeinschaft liegt hinter uns: Vom 29. bis 31. Mai trafen sich Familien im Rüstzeitheim Schmannewitz zu unserer zweiten musikalischen Familienfreizeit.

Unter dem Thema „Feuer, Wasser, Erde, Luft - Gott in allen Dingen“ beschäftigten wir uns singend, musizierend und im Gespräch mit den Elementen. In den gemeinsamen Taizé-Andachten fanden wir Momente der Ruhe und Besinnung, während es in den Proben oft lebhaft zuging. Klavier, Geige, Trompete, Gitarre und Flöte begleiteten unsere Lieder und machten das gemeinsame Musizieren für alle zu einem besonderen Erlebnis.

Natürlich kam auch die gemeinsame Freizeit nicht zu kurz. Bei einer

Wanderung zum Freiluftbad konnten wir die Natur genießen, Gespräche führen und einfach Zeit miteinander verbringen.

Den Abschluss bildete der Gottesdienst in der Dorfkirche Schmannewitz. Mit den Liedern und Musikstücken, die wir vorbereitet hatten, durften wir den Gottesdienst gemeinsam gestalten und die Freude am Musizieren mit der Gemeinde teilen.

Wir sind dankbar für viele fröhliche Begegnungen, für das gemeinsame Singen und Musizieren und für alle, die zum Gelingen dieses Wochenendes beigetragen haben. Die Vorfreude auf die nächste musikalische Familienfreizeit ist jedenfalls schon jetzt groß.

LOUISA MÖBIUS, GUNNAR WIEGAND

DIAKONIE-INFORMATION

AMBULANTE SOZIOTHERAPIE

Ein neues Angebot für Menschen mit schweren psychischen Erkrankungen oder Behinderungen

Anfang dieses Jahres starteten wir mit unserem neuen Angebot, das Unterstützung, Orientierung und Teilhabe fördert.

Ambulante Soziotherapie ist eine Therapie für Menschen mit (schweren) psychischen Erkrankungen oder Behinderungen in ihrem gewohnten sozialen Umfeld.

Sie bietet den betroffenen Menschen psychosoziale Unterstützung und Handlungsanleitungen im Alltag und hilft:



- Klinikaufenthalte zu vermeiden und Krisen vorzubeugen
- eine passende Tagesstruktur zu entwickeln
- vorhandene Selbsthilfepotentiale zu entdecken
- persönliche Netzwerke aufzubauen
- dauerhaft mit einer psychischen Krankheit umgehen zu können und
- soziale Integration und Teilhabe leben zu können.

Die Rückmeldungen von den verordnenden Ambulanzen, fachärztlichen und psychotherapeutischen Praxen sind sehr positiv, denn wir als Diakonie schließen mit der Soziotherapie in der Versorgungslandschaft einen „weißen Fleck“.

Wir unterstützen betroffene Menschen beim Stabilisieren ihres Alltages und /oder möglichst nahtlos beim Übergang von einem Krankenhausaufenthalt in ihr Zuhause. Als Soziotherapeutinnen arbeiten bei uns zwei langjährig erfahrene Kolleginnen aus dem Psychosozialen Fachbereich, Frau Emilia Kiesow und Frau Daniela Zickmantel.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gern an sie wenden.

Kontakt zur Ambulanten Soziotherapie:

E-Mail: soziotherapie.pskb@diakonie-freiburg.de

Tel.: 03731 482100 | E-Mail: info@diakonie-freiburg.de | www.diakonie-freiburg.de

Wir feiern zusammen

Gottesdienst

Einladung zur
Familienkirche am 6.
September um 10.00 Uhr
in das Gemeindehaus
nach Großvoigtsberg



Einladung zum
Familiengottesdienst zum
Erntedankfest am 22.
September um 10.00 Uhr
in die Kirche Großschirma



Ansprechpartner

Verwaltung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde am Dom Freiberg		
09599 Freiberg, Untermarkt 1 03731 / 21 11 26 info@freiberger-dom.de	Mo-Fr 08:30–12:00 Uhr Mo, Do 13:00–16:00 Uhr Di 13:00–17:00 Uhr	
09603 Großschirma, Hauptstraße 50 037328 / 75 37 marion.ebersoldt@evlks.de	Di 15:00–17:00 Uhr	
Bankverbindung Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Pirna IBAN: DE86 3506 0190 1617 2090 35 Bitte geben Sie unbedingt den genauen Verwendungszweck an: Verwendungszweck: RT 1390 + KG am Dom + <i>Ihr Zweck</i>		
Pfarramtsleiter und Pfarrbezirk Dom Dr. Gunnar Wiegand 03731 / 7 74 58 52 (Amtsz.) 03731 / 21 11 26 (Verw.) gunnar.wiegand@evlks.de	Superintendentin und Pfarrbezirk Kleinwaltersdorf Hiltrud Anacker 03731 / 20 39 20 hiltrud.anacker@evlks.de	Pfarrer und Pfarrbezirk Großschirma Dr. Justus Geilhufe 037328 / 75 37 0176 / 76 27 36 92 justus.geilhufe@evlks.de
Domkantor Albrecht Koch 03731 / 3 00 97 63 domkantor@freiberger-dom.de	Organistin Großschirma Almut Väterlein 037328 / 70 63 almut.vaeterlein@evlks.de	Vorsitzender des Kirchenvorstandes Dr. Justus Geilhufe 037328 / 75 37 0176 / 76 27 36 92 justus.geilhufe@evlks.de
Gemeindepädagogin Ortrun Peuckert Pfarrbezirke Dom und Kleinwaltersdorf 03731 / 6 92 90 37 0174 / 1 72 28 09 ortrun.peuckert@evlks.de	Gemeindepädagogin Marion Ebersoldt Pfarrbezirk Großschirma 037328 / 14 73 42 marion.ebersoldt@evlks.de	Domküster Holger Graf 03731 / 3 00 97 65 holger.graf@evlks.de
Ortsausschussvorsitzende		
Dom St. Marien Katrin Hutzschenreuter 0173 / 8 82 93 25 katrin.hutzschenreuter@evlks.de	Großschirma Silke Eckardt 037328 / 73 52 silke.eckardt@evlks.de	Kleinwaltersdorf Tino Straßburger 03731 / 3 42 69 tino.strassburger@evlks.de

Gemeindekreise

Kinder und Jugend		
Kinderkreis <i>Lisa Petri, Tel. ?</i>	<i>Termin wird noch bekanntgegeben</i>	nicht in den Ferien
Christenlehre (1. Klasse) Christenlehre (2./3. Klasse) Christenlehre (4./5. Klasse) Christenlehre (6. Klasse) <i>Tabea Mieth, Tel. 0151 / 21 41 72 57</i> <i>Grit Dittrich, Tel. 0173 / 91 888 46</i> <i>Lisa Petri, Tel. 0176 / 32 15 81 04</i>	Do 17:00 Uhr Petrikirche Mi 16:30 Uhr Domgasse 6 vierzehntägig Do 15:45 Uhr Untermarkt 5 Mi 17:00 Uhr Domgasse 6 vierzehntägig	nicht in den Ferien
Offene Kinderkirche 1.–3. Klasse 4.–6. Klasse <i>Marion Ebersoldt, Tel. 037328 / 14 73 42</i>	Mo 15:30–17:30 Uhr 14./28. September, 26. Oktober, 09. November 7./21. September, 5. Oktober, 2. November Ab 16. November jeden Montag Krippenspielprobe	
Konfirmanden 7. Kl. Konfirmanden 8. Kl.	Block 1 – St. Johannis 30.08.2026 (Vorstellung Konfis) / 10.09.2026 / 12.09.2026 (Konfistart Niederbobritzsch) / 24.09.2026 / 08.10.2026 Block 2 – Raum und Termin werden noch bekanntgegeben Krippenspiel, 4. Advent, Weihnachten Block 6 – St. Johannis 03.09.2026 / 12.09.2026 (Konfistart Niederbobritzsch) / 17.09.2026 / 01.10.2026 / 14.11.2026 Block 7 – Termine werden in den Herbstferien bekannt gegeben Krippenspiel, 4. Advent, Weihnachten	
Junge Gemeinde <i>Pfr. Wiegand, Tel. 03731 / 7 74 58 52</i>	Fr 19:00 Uhr Anton-Günter-Str. 18 / Untermarkt 5	nicht in den Ferien
Konfirmanden <i>Pfr. Geilhufe, Tel. 0176 / 76 27 36 92</i>	Termine bei Pfr. Geilhufe erfragen	
Junge Gemeinde <i>Pfr. Geilhufe, Tel. 0176 / 76 27 36 92</i>	Do 18:30 Uhr, Großschirma	nicht in den Ferien
Erwachsene		
Frauendienst <i>Gisela Richter, Tel. 03731 / 3 43 19</i>	Mi 14:00 Uhr Pfarrhaus Kleinwaltersdorf	02. September 07. Oktober 04. November
Frauengesprächskreis	Di 19:00 Uhr Domgasse 6	08. September 13. Oktober 10. November

Treffen für Menschen ab 60+ <i>Marion Ebersoldt, Tel. 037328 / 14 73 42</i>	Do 14:30 Uhr, Gemeindesaal Großschirma	03. September 08. Oktober 05. November
Bibelstunde	Di 15:00 Uhr Domgasse	01. September, 06. Oktober 03. November
Sternenelternselbsthilfegruppe <i>Peggy Hofmann, Tel. 0173 / 6 65 18 70</i>	Do 18:30 Uhr Pfarrhof Großschirma	03. September 08. Oktober 05. November
Männerstammtisch <i>Tobias Schnecke, schnecke@telecolumbus.net</i> <i>Friedemann Grafe, grafef@web.de</i>	Di 19:00 Uhr Freiberger Schankhaus	15. September 20. Oktober 17. November
Gesprächskreis <i>Maria Reinsch, Tel. 037328 / 57 74</i>	Mo 19:30 Uhr Großschirma	07. September 05. Oktober 02. November
Hauskreise Freiberg: Informationen bei Pfr. Wiegand, Tel. 03731 / 7 74 58 52		
Hauskreis Kleinwaltersdorf: Termininfo bei Fam. Straßburger, Tel. 03731 / 21 52 50		
Kindergottesdienstmitarbeiter-Team <i>Ansprechpartnerin: Ortrun Peuckert, Tel. 0174 / 1 72 28 09</i>		
Kirchenkaffee Termine siehe: www.kirchenkaffee.lima-city.de HELFER GESUCHT! Anmeldung unter: kirchenkaffee@kaffeeschluerfer.com		
Musik in unserer Gemeinde		
Singe- und Musizierkreis Kinder 2–4 Jahre mit (Groß)Eltern	Mi 16:15 Uhr Untermarkt 5	nicht
Domkinderchor I (ab 5 Jahre) Domkinderchor II (ab 5 Jahre) Vorkurende (1.–3. Klasse)	Mo 15:15 Uhr Mi 17:00 Uhr Mo 16:00 Uhr Untermarkt 5	in den
Offenes Singen für alle 65+	Mi 14:30 Uhr Untermarkt 5	Ferien
<i>Ansprechpartnerin für Singe- und Musizierkreis und Domkinderchor: Louisa-Marie Möbius, E-Mail: singen@freiberger-dom.de, Tel. 0176 / 39 89 76 71</i>		
Domkurende	Mo 17:00 Uhr Untermarkt 5	nicht in den Ferien
Domchor	Mo 19:30 Uhr Alte Mensa	
<i>Ansprechpartner Domkurende und Domchor: Albrecht Koch, E-Mail: domkantor@freiberger-dom.de, Tel. 03731 / 3 00 97 63</i>		
Kurende <i>Maria Burkhardt, Tel. 0172 / 2 85 18 61</i>	Mi 17:00 Uhr Großschirma, Gemeindesaal	nicht in den Ferien
Chor <i>Andrea Brause, Tel. 037328 / 2 30</i>	Mi 19:30 Uhr Großschirma	
Posaunenchor <i>Andreas Reinsch, Tel. 037328 / 57 74</i>	Fr 17:30 Uhr Großschirma	
Kirchenvorstandssitzung		01. September 05. November

Konzerte und touristische Angebote

Themenführungen und Konzerte im Dom

RITORNELLI –

DAS FARBENREICHE DAZWISCHEN

Sa., 5. September, 18:00 Uhr Annenkapelle

MECKLENBURGISCHER BLÄSERKREIS UND ORGEL

Samstag, 19. September, 18:00 Uhr Dom

DIE LIEDER DES SALOMON

Samstag, 31. Oktober, 17:00 Uhr Dom

BRÜCKEN DES LICHTS:

KLANGRÄUME JÜDISCHER KULTUR

Sonntag, 15. November, 16:00 Uhr Dom



Ferienprogramm

Familienführungen in den Ferien

mittwochs um 15:00 Uhr
(Bitte melden Sie sich an.)

Tickets: Familienkarte 15 Euro



Öffnungszeiten:

Mai – Oktober 10:00* – 17:00 Uhr

November – April 11:00* – 16:00 Uhr

*Sonn- und Feiertage ab 11:30 Uhr

Informationen, Anmeldung, Ticketverkauf

Domladen Freiberg

Tel: 03731 / 2 25 98

E-Mail: verkauf@freiberger-dom.de

Konzerttickets online: www.reservix.de

Für weitere Informationen: www.freiberger-dom.de

